



PRESSEMITTEILUNG

Nachhaltigkeitszertifikat verliehen

KungerkiezInitiative e.V. in Alt-Treptow zeichnet lokalen Supermarkt für Verpackungsreduzierung aus

Berlin, 12. April 2021

Der Aufkleber an der Eingangstür ist Siegel und Hinweis zugleich: Hier kann verpackungsarm eingekauft werden. An der neuen Unverpackt-Theke im EDEKA-Markt in der Bouchéstraße können Lebensmittel direkt in mitgebrachte Behältnisse abgefüllt werden, auch den Kaffee gibt es in den eigenen Becher. Schon länger werden umweltfreundliche Papiertüten bereitgestellt und nach dem Ende der Pandemiebeschränkungen werden Mehrweggefäße zum Verleih angeboten.

Die Auszeichnung ist eine von vielen Maßnahmen, die im Rahmen des Nachhaltigkeitsprojektes „Transition Kiez“ im Kungerkiez durchgeführt werden. Und es sollen möglichst noch viele weitere Preisverleihungen folgen.

NKI-Nachbarschaftsprojekt: Transition Kiez

Nachhaltige Nachbarschaften stehen im Mittelpunkt der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI), mit welcher das Bundesumweltministerium Klimaschutzprojekte in ganz Deutschland initiiert und fördert. Mit dem Projekt „Transition Kiez“ ist die KungerkiezInitiative e.V. dem Förderaufruf „Kurze Wege für den Klimaschutz“ für Nachbarschaftsprojekte gefolgt. Im Arbeitsfeld „Müllfreier Kiez“ werden seit Herbst 2019 mit Partnern aus Gastronomie, Handel und sozialen Einrichtungen sowie allen interessierten Anwohnenden Maßnahmen zur Vermeidung von Müll und zur Verbesserung von Verpackungen durchgeführt. Ziel ist es, DIY- und/oder Unverpackt-Lösungen zu erarbeiten, die von der Nachbarschaft mitgetragen werden.

Müllfreier Kiez: Wie kann verpackungsarm gelebt werden?

Der Bedarf zeigte sich an einer steigenden Diskussion über die unzureichende Verbreitung der Unverpackt-Idee selbst im Bio-Produktbereich. Mittels eines Auftaktworkshops, zahlreicher Treffen zum Erfahrungsaustausch und Probephase für Re-Use-Pfand-Systeme wurden Lösungen ausfindig gemacht und gemeinsam umgesetzt. Sandra Lawrenz, Inhaberin des EDEKA-Marktes: „Bei uns im Markt lautete die Agenda 2020: Verpackungen weg!“ Die Pandemie mit den strengen Hygieneauflagen verzögerte die Umsetzung. José von Keyserling, Agrarwissenschaftler und Projektteammitglied: „Wir wollen nun in diesem Jahr im Kiez ein Pfandsystem einführen. Plastikgefäße können gekauft oder geliehen und bei den beteiligten Gewerbetreibenden befüllt werden. Wir haben auch bereits einen Partner für das Pfandsystem.“

Essbarer Kiez, Solidarischer Kiez, Lernender Kiez

Dass sich aktiv und effektiv Maßnahmen zum Schutz des Klimas entwickeln und umsetzen lassen, will „Transition Kiez“ mit seinen vier Teilprojekten beweisen. In Familie und Haushalten, in Nachbarschaften, in Kiezen und Stadtteilen kann Klimaschutz eine entscheidende Rolle spielen, nicht nur auf globaler Ebene. Noch bis Ende August läuft das Projekt ganz im Norden von Treptow-Köpenick.

Ansprechpartner: José von Keyserling | j.keyserling@klima.kungerkiez.de
<https://transition.kungerkiez.de> | <https://www.facebook.com/GutesKlimaKiez>

ViSdP: Michael R. Schmitz, Vorsitzender der KungerkiezInitiative e.V. | kontakt@kungerkiez.de
www.kungerkiez.de | <https://www.facebook.com/kungerkiez>